

Prüfungsfragen...Bitte helft mir. S. 2 letzter Thread

Beitrag von „lunafee“ vom 5. Mai 2009 20:53

So ihr Lieben,

habe mir alles mal in Ruhe durchgelesen. Ihr habt mir wirklich so tolle Tipps gegeben, danke nochmal!

Also:

1- Kinder, die mit dem Schreiben vorher fertig werden, können anschließend ein Bild zu ihrer Geschichte malen.

Das hatte ich schonmal so gemacht und die Ausbilderin fand es ok. Da die Kinder mit Schreibkonferenzen ganz und garnicht vertraut sind, bleibt mir glaub ich nicht viel anderes übrig.

2- Zu der Sache mit der Ideensammlung im Sitzhalbkreis. Das ist bei uns im Seminar nicht verpönt, ganz im Gegenteil: Es ist ja eine große Hilfe, für die Kinder, die keinerlei Ideen haben, wie die Geschichte weitergehen könnte. So haben sie schonmal paar Ideen gehört und gehen nicht komplett "ahnungslos" zurück zum Platz.

3- Wegen der Zeit mache ich mir nochmal Gedanken. Mein Ziel ist es, dass die Kinder spätestens um 9.05 Uhr mit dem Schreiben anfangen und 9.20 Uhr aufhören. Denke aber, es wäre besser, wenn sie 20 Minuten Zeit hätten.

Mila: Deine Idee mit dem Brief fand ich sooo süß!!! Danke!!! 😊 Deine Alternative klingt ja auch viel spannender. Aber das Endprodukt soll ja kein Brief sein. Sonst müsste ich in die Einheit auch das "Briefschreiben" einbauen, was ich aber nicht möchte.

Muss mir echt mal überlegen, was das kleine Gespenst im Brief schreiben könnte? 😕

Die Satzanfänge für Kinder ohne Ideen, liegen in der Schatztruhe bereit. An der Tafelinnenseite gibt es verschiedene Bilder, wo das kleine Gespenst ein Monster trifft, ein anderes Gespenst trifft etc.

WEgen der Präsentation: Die Präsentationsphase erfolgt im Sitzhalbkreis. Einzelne Kinder können ihre Geschichten vorlesen, anschließend eine "Geheimtür" von der Burg öffnen, ihre Geschichte hineinkleben.

Hier stellt sich für mich die Frage, wie ich mit diesen Endprodukten verfare? Bei der Hexe Lakritze, hatte ich die Geschichten der Kinder zu einem Buch gebunden. Hexe Lakritze hat uns das Buch mit den Geschichten der Kinder als Dankeschön für die tollen Geschichten zusammengengebunden 😄

Habt ihr Ideen, was ich diesmal machen könnte? Reicht es, wenn ich die große Burg aus

Tonpapier an die Wand hänge und wir die Burg am Ende der Einheit der Parallelklasse präsentieren?

Ziel der Unterrichtsstunde gefällt mir auch nicht so ganz. Die Ausbilder haben uns gesagt bei kreat. Schreiben sollte man das Lernziel so formulieren, dass man nach den 45 Minuten zeigen kann, dass man das Lernziel erreicht hat. 😕

isi83: Ja es ist definitiv "schreiben zu und nach lit. Texten" Danke nochmal auch für deinen Hinweis!